



HAUSGRIES

Stille und christliche Meditation

Gries, kurz vor Ostern 2026

Liebe Freundinnen und Freunde von Haus Gries,

nach einem intensiven Winter hält nun endlich der Frühling Einzug. Mehrfach schenkte uns die kalte Jahreszeit bis zu zehn Zentimeter Schnee – selten türmten sich hier oben die geräumten Schneemengen zu halben Metern auf! Dieses **eindrucksvolle Winterbild** hat uns lange begleitet.



In den vergangenen Wochen hieß es mehrmals **Abschied nehmen: Waltraud Völk**, eine unserer Köchinnen, verabschiedete sich im Februar nach fast sechs Jahren Mitarbeit. Auch **Liane Wachter aus dem Sekretariat** hat nach knapp sieben Jahren neue Wege eingeschlagen. Beiden gilt **unser herzlicher Dank** für ihre treue und verlässliche Arbeit! Zugleich dürfen wir zwei neue Gesichter begrüßen: **Anne Christoph** verstärkt uns als Köchin, und **Anja Jakob** übernimmt künftig das Sekretariat. Wir heißen beide sehr herzlich willkommen im Team!

Abschied nehmen mussten wir leider auch von einem stillen Begleiter: der großen, **dunkelgrünen Douglasie an unserer Zufahrt**. Über Jahrzehnte prägte sie das Bild unseres Hauses. Doch ihre Größe wurde zuletzt zur Gefahr, da sie bei Sturm das Kapellendach hätte gefährden können. Schweren Herzens haben wir sie fällen lassen – an ihrer Stelle wächst nun ein neuer Baum.



Auch in der Hausgemeinschaft bewegt sich einiges: **Schwester Paulis** Mels von den Thuiner Franziskanerinnen begann ihre Pension im Januar mit einem sechsmonatigen Aufenthalt bei uns. **Kristof Horpacsy** (Jahrgang 2005) aus Ungarn lebt ebenfalls für einige Monate mit uns, und **Birgit und Siggi Kuhn** verbringen drei Monate in Gries (bis Juni). Diese erweiterte Gemeinschaft tut uns gut – jetzt, da wir zu siebt sind, verteilt sich die Arbeit besser, und alle gewinnen neue Erfahrungen. Besonders Michael Weigelt (seit Januar 2023), Andika Canales (seit September 2025) und Andrea Hörster (seit August 2025) spüren dankbar die Entlastung.

Nach dem erfolgreichen spanischsprachigen Kurs im vergangenen Jahr wagen wir 2026 einen neuen Schritt: **Vom 1. bis 8. November wird erstmals ein englischsprachiger Kurs** stattfinden. Wir freuen uns, wenn Ihr diese Information an Interessierte weitergebt! Es werden auch zwei Begleiterinnen aus England, also native speakers, dabei sein.

Es geht auf **Ostern** zu! Bei Sr. Ludwigin Fabian OSB (1933-2016), einer früheren Lehrerin für Kontemplation, fand ich folgendes Gebet:

O Gott, du bist das Christusgeheimnis und der Auferstandene in Jesus von Nazareth. Aber du bist auch der ständig Auferstehende in den Gliedern deines ganzen großen Menschheitsleibes. Hilf uns durch innere und äußere Zucht und Übung immer wieder **aus unserem Ich herauszusterben, damit du, als unsere Wahrheit und unser Leben, in unser Bewusstsein hinein auferstehen und deinen Weg in uns fortsetzen kannst, den du in Jesus begonnen hast.**

In diesem Sinn wünsche ich Euch allen ein gesegnetes Osterfest und die Freude einer immer wieder neu erfahrbaren Auferstehung!

Mit herzlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Fritz Müller SJ". The signature is written in a cursive, flowing style.